

Jugend QT 14-1 vom 19.09.2020 in Kirchberg

13 Jugendliche trafen sich in Kirchberg und versuchten sich im 14-1. Es tönt immer so einfach. „Du kannst jede Kugel auf dem Tisch versenken!“, aber genau dies will der Kopf irgendwie nicht begreifen. Wir wissen alle, wozu unsere Jugend fähig ist und dennoch besteht hier ein grosser Aufholbedarf. Die Devise muss heissen: „Offensiv spielen!“ Nur so haben wir in Zukunft auch international eine Chance im 14-1 zu bestehen. Shirin Volery und Björn Wagner spielten mit je 9 Kugeln die höchsten Serien. Dies ist eindeutig zu wenig. Also liebe Nachwuchsspieler nehmt euer Herz in beide Hände und locht in Zukunft was das Zeug hält. Lieber 75 zu 70 verlieren als 23 zu 22. Ich weiss, es tönt leichter als es ist, aber versucht es. Nur die Offensive bringt euch in Zukunft den gewünschten Erfolg. Viel Spass und viel Glück beim nächsten 14-1 Turnier. Es kommt schon bald ;-)

Nun aber genug der „tadelnden“ Worte. Das Turnier verlief sehr spannend und die vier Topgesetzten Levin Bätscher, Anes Kusic, Shirin Volery und Axel Fragniere gaben sich keine Blösse, siegten je dreimal und trafen im Halbfinal aufeinander. Dort behielt Levin gegen Axel mit 33:23 die Oberhand und Anes gegen Shirin mit 37:33. Der Final ging sehr taktisch los. Nach 7 Aufnahmen stand es 1:0 für Levin. Danach nahmen beide etwas mehr Fahrt auf und nach 12 Aufnahmen stand es 8:8. Es ging hin und her und nach 16 Aufnahmen lag Levin mit 17:11 in Front. Jetzt kam die stärkste Phase von Anes. Mit 5 und 6 Kugeln übernahm er die Führung zum 22:18. Levin gab nicht auf und kämpfte sich schrittweise wieder heran. Anes konnte in seiner letzten Aufnahme nochmals 3 Kugeln lochen und totalisierte 26 Punkte. Levin überliess er einen Tisch mit 6 Kugeln. Die ersten 4 Kugeln lochte er souverän und glich zum 26:26 aus. Die letzten zwei Kugeln lagen fasst press in der Nähe des Fusspunktes und die Weisse an der Kopfbande. Die lange Doublette missriet und so entschied beim Endstand von 26:26 die höhere Aufnahme von Anes. Er hatte 6 Kugeln in Serie gelocht und Levin deren 5. Mit dem knappsten aller möglichen Resultate ging dieser Final zu Gunsten von Anes aus. Bereits morgen werden alle eine neue Chance erhalten und können an gleicher Stätte ihr Können im 9er Ball zeigen. Wir wünschen schon jetzt allen „guet Stoss“!